

Die Mitglieder des Allgemeinen Spar- u. Vorschuß-Verein zu Halle a. S. e. G. i. Vign., welche sich als Actionäre an der Spar- u. Vorschuss-Bank hier zu betheiligen wünschen, wollen ihre diesbezüglichen Anmeldungen bis 1. November a. c. im Geschäftslokale des Allgem. Spar- und Vorschuss-Verein abgeben.

Universitäts-Thierklinik, Halle,
Wilhelmstraße 1a.
Nach Fertigstellung unserer Krankenfälle können mehrere Pferde zu operativer und chirurgischer Behandlung wieder Aufnahme finden.
NB Klinik täglich (mit Ausnahme der Sonn- u. Feiertage) von 9-10 Uhr.
Prof. Dr. Pätz.

Oberrheinische Versich.-Gesellschaft.
Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir unsere General-Repräsentanz der Transport-, Unfall- und Glasversicherungs-Branche für die Regierungsbezirke Merseburg, Magdeburg, Gumburg und Silesien
Herrn C. Lange in Halle a. S.,
Alter Markt Nr. 11,
übertragen haben. Magdeburg, den 18. Oktober 1889.
Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft.
Oscar Sternberg, Director.

Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung halten wir uns zum Abschlusse von Eee-, Fluß- und Landtransport Einzel- und Heftversicherungen, wie Eisenbahn-Versicherungen bestens empfohlen.
Halle a. S., den 18. Oktober 1889.
Die General- u. Repräsentanz.
C. Lange.

C. Rich. Ritter, Pianofabrik,
Halle a. S., Leipzigerstrasse 71.
empfehlen seine Pianinos, die höchsten Anforderungen an empfindliche Flügel von Steinway, New York, Bechstein, Berlin etc. Gebrauchte Pianinos Tafelform und Flügel.
Größtes Leibkabinet nur guter Instrumente.

Neave's Kindermehl.
Herr Dr. Otto Schweiffinger, Inhaber des Dr. C. Geißler's öffentlichen chemischen Laboratoriums zu Dresden, schreibt nach analytischen Versuchen am 26. April 1887: Aus dieser Uebersicht ersieht sich, daß Neave's Kindermehl nicht nur reichhaltig, eine der Fruchtmilch fast gleiche Menge von Eiweißstoffen und Salzen enthält. Der Fettgehalt kann dadurch leicht noch erhöht werden, daß man fetthaltige Milch oder etwas Rahm bei der Bereitung beifügt.
Zu haben in Apotheken, Drogerie-Handlungen etc.
Meininger, Ambrosetur W. O. Knoop, Gumburg.
General-Debot: Geyer & Schumann, Leipzig.

„Hôtel zum Kronprinz“.
Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die ganz ergebene Mitteilung, daß ich das rühmlichst bekannte **Nürnberg Bier** aus der G. M. Aury'schen Brauerei J. G. Reitz neben dem bisherigen Bier wieder eingeführt habe.
Gleichzeitig bringe ich meine der Dienst entbrechenden, auf das eleganteste renovirten Restaurations-Lokalitäten in empfehlende Erinnerung.
Diners u. Soupers in und außer dem Hause werden prompt und billigt ausgeführt.
Halle a. S., den 26. Oktober 1889. **L. Nieper.**

Central-Hôtel
am neuen Marktplatz
empfehlen seine auf das Feinste eingerichteten großen Restaurations-Räume, Gesellschaftszimmer und Salons.
Ausshank des berühmten Münchener Löwenbräu.
W. Weber.

Restaurant Güssow,
Magdeburgerstr. 31. Café und Magdeburgerstr. 31.
empfehlen seine freundlich eingerichteten Lokalitäten.
A. Bier: Pilsener aus der Salzeisen-Vertriebsbrauerei, Münchener Augustiner-Bräu, sowie Kräger und Döllinger Gose.
Kräftiger Mittagstisch.

Restaurant „zur ewigen Lampe“
13 Rathhausgasse 13
empfehlen seine elegant eingerichteten Räume.
Früh- und Abend-Stamm, Mittagstisch à 1 Mk. und 75 Pfg.
Früher Anhalt von Münchener Pschorr-Bräu sowie Pilsener aus der Brauerei von G. Wauer. Gist Kräger Bier.
Sehr frische Fleischspezialitäten mit Saucenfol.
Reichhaltige Speisarten zu jeder Tageszeit.
Achtungsvoll **Chr. Morgenthal.**

„Crystall-Hallen“
Große Wallstraße 1.
Heute Sonntag den 27. Oktober von 4-11 Uhr
ununterbrochenes Concert (Militärmusik)
ohne Entree. **A. Posern.**

Öffentliche Versammlung der Maurer von Halle u. Umgegend
Dienstag den 29. Oktober Abends 8 Uhr im Saale der „Moritzburg“. Tages-Ordnung: 1. Ueber Statut und Frachbogen. 2. Bericht. Die statistischen Erhebungen sind baldigt abzuwarten.

Walhalla-Theater.
Der Direction ist es mit besonderer Opfern gelungen,
Herrn Professor Bonnetti
mit seinen wunderbar abgerichteten
Katzen, Ratten, Mäusen u. Vögeln
für ein kurzes Gastspiel zu gewinnen. Dasselbe beginnt am Sonnabend, des 26. Oktober, und hat die Direction trotz der hohen Kosten den Eintrittspreis für diese Vorstellungen nicht erhöht.
Um den großen Andrang an der Abendkasse zu vermeiden, wird gebeten, die Billets möglichst an den bekannten Vorverkaufsstellen zu entnehmen.

Bilke-Commers.
Am Freitag den 1. Novbr. Abends 7 1/2 Uhr findet im „Neuen Theater“ zu Ehren des Herrn
Inspector Bilke
eine heitere geistliche Anamnetik statt, wozu die unterzeichneten Vertrauensmänner alle Schüler beiseite ausnahmslos Theil zu nehmen bitten.
Eintrittspreise für Damen 50 Pf., für Herren 75 Pf. (beide Klassen im Voraus zu zahlen). Ohne Karte kein Zutritt.
Paul Angermann, Ingenieur. * Franz Bergmann, Dampfsecheneinmischer, Steig 14. * Louis Burkhardt, Hotelbesitzer, Gr. Steinstr. 24. * Friedrich Lettkow, Stärkefabrikant. * Carl Grede, Klempnermeister, Wanselstraße 49. * Hugo Geckert, Kaufmann, Gr. Ulrichstr. 35. * Richard Kleinmann, Mediziner, Wauerstraße 5. * Carl Koch, Wäckermeister, Herrenstr. 1. * Robert Koch, Uhrmacher, Leipzigerstr. 46. * Gustav Kögel, Fleischverarbeiter. * Friedrich Küniger, Klempnermeister, Laurentiusstraße. * August Peter, Kaufmann, Königstraße. * August Reichardt jun., Gießermeister, Reichholz-Soummann, Bureauvorsteher. * Carl Schulte, Bureauvorsteher, Wörmelstraße 6. * Richard Willard, Kaufmann.

Hôtel zu den vier Jahreszeiten,
Leipzigerstraße 68/69 (früher Wolf's Hôtel).
Heute Sonnabend Abend-Stamm: Pöfelknochen mit Thüringer Klößen und Gammelnieren. — Gleichzeitig bringen wir unsere zwei nach hinten gelegenen Vereinszimmer mit Pianino in empfehlende Erinnerung.

Trotha. Schumann's Restaurant Trotha.
Sonntag den 27. Oktober
Humoristisches Concert
der beliebtesten Compositoren und Quettisten.
Anfänge des Damenkomikers Hermanns.
Anfang 7 1/2 Uhr. Meis's Bäckerei Platz. Entree 20 Pf.
Zu diesem gemüthlichen Abend laden ergebenst ein **G. Schumann.**

Erstes Preis-Scat-Turnier in Merseburg.
Am Mittwoch den 6. November Nachmittag 4 Uhr findet im Café **Nürnberg** der Erste Merseburger Scat-Turnier statt.
Der Entree für jedes Teilnehmer ist auf 3 Mark festgesetzt und sollen die Einträge abgibtlich der Antreten lediglich für Freie Verwendung finden.
Anmeldungen sind spätestens bis Montag den 4. November an den Kassier, Herrn Kaufmann **Carl Mayer, Friedrichstr. Nr. 8**, unter Beifügung des Einzahlungsscheins zu richten. Spätere Anmeldungen können nur dann berücksichtigt werden, wenn es der Vorstand gestattet.
Der Vorstand des Scat-Turniers.

Ortskrankenkasse für Böttcher, Drechsler, Glaser etc.
Generalversammlung Montag den 4. Novbr. Abends 8 Uhr im **Café Nahrung** zur **Stadt Leipzig**, Martinsstraße 18.
Der Entree für jedes Teilnehmer ist auf 3 Mark festgesetzt und sollen die Einträge abgibtlich der Antreten lediglich für Freie Verwendung finden.
Anmeldungen sind spätestens bis Montag den 4. November an den Kassier, Herrn Kaufmann **Carl Mayer, Friedrichstr. Nr. 8**, unter Beifügung des Einzahlungsscheins zu richten. Spätere Anmeldungen können nur dann berücksichtigt werden, wenn es der Vorstand gestattet.
Der Vorstand des Scat-Turniers.

A. Roedel's Restaurant,
Lößlerplan 4.
Heute Sonntag früh Speckfisch.
Nachmittag Omelette.
„Ewige Lampe“, Rathhausg. 13.
Vereinszimmer zu vergeben.
Dienstag den 29. d. M.
Schlachtfest.
Es ladet ergebenst ein **L. Brendel, Wucherstraße 23.**

Schützenhaus Glaucha
(in nächster Nähe der Friedebahn).
Die Saallocalitäten halte geehrten Gesellschaften, Vereinen und Privatien bestens empfohlen; von jetzt ab sollentere Benutzung der Saal- und Saalräume.
Ergebenst Herru. Schade.

Größeres Vereins- und Gesellschaftszimmer,
auch für studentische Verbindung passend, per November zu vergeben im **Thüringer Hof.**

Verein „Germania“
Unter Kränzen findet Sonntag den 27. Octbr. abends 7 1/2 Uhr ein **Billetsinnhöhe** statt. **Der Vorstand.**

Sammelstellen
Cigaretten für Kisten, Bänder, Stempel zu finden sich bei den Herren:
Emil Pilsbrandt, Wucherstr. 7.
Wilhelm Gist, Schulberg 12.
Eduard Sobert, Gr. Ulrichstr. 41.
Rudolph Seck, Wucherstraße 8.
Willy Gammelin, Königstraße 28.
Emil Gist, Wucherstraße 4.
Sampsonium u. a. a. d. a. d. Verkaufsstelle für Cigarettenblätter etc. bei **Herrn Moritz König, Rathhausg. 9.**
Vorrat, wenn noch zu wenig, bitte sofort abzurufen. **Moritz König.**

Deutsche Reichsfechtschule.
Verband Giechensheim.
Unter Kränzen mit freier Nacht findet Sonntag den 27. Octbr. von 7 Uhr Abends ab beim **Reichsfechter F. Schade (Schützenhaus Glaucha)** statt. Hierzuladet Reichsfechter und Mitglieder ergebenst ein **Der Verbands-Fechtmeister.**

Preuss. Garde.
Am Sonnabend den 26. Octbr. cr. Abends 8 Uhr Monatsversammlung im **Restaurant Mars la Tour**, Gr. Ulrichstr. hier, wozu wir unsere Mitglieder kameradschaftlich einladen. **Der Vorstand.**

Handwerker-Vid.-Verein.
Heute Sonntag den 27. d. M. Vereinsabend, wozu die Mitglieder freundlichst eingeladen sind. **Der Vorstand.**

Deutscher Männergesang-Verein.
Heute Sonntag **Unterhaltungsabend. Gisteller.**
3 D.
1.11. L. Tr.
Alle Abende Kartoffeln u. Pörling.
Portion 20 Pf. Bolze, Gr. Sandberg 14.

Tanzunterricht im Rosenthal.
Jungen Leuten aus Halle und Umgegend wird Gelegenheit geboten, Sonntag in 3-4 Stunden an einem geschickten Unterricht theilzunehmen.
A. Händchen, Wucherstr. 7. U.

Montag, 28. Okt., Abds. 8 Uhr
Vortrag von dem Naturforscher **Johannes Gutzzeit**
im „Weissbiersalon“ über **Die Grundsätze der Naturheilkunde in Anwendung auf die Erziehung.**
Entrée nach Belieben.

Restaurant Heinecke,
Bahnhofstraße 21.
Mittagsstich im Abonnement 60 Pf.
Vereinszimmer mit 4 Pianino nach einer Lage hier.

„Vater Rhein“
Wein-Restaurant und Auster-Salon.
Gr. Märkerstraße 14 u. Sternstraße.
nächste Nähe der neuen Stadtbahnlinie.
Fernsprechamtlich 169, empfiehlt
Holländer Austern,
Weina Qualität, per Duzend. „ 2,00
„ 100 Stück. „ 15,00
Diners
von 8 bis 10 Uhr, von 1-4 Uhr **Speisen**
à la carte zu jeder Tageszeit.
Reservierte Zimmer.
Heinr. Tischb. u.

Taberna,
Spanische Weinstube.
Weine in Gläsern von 20 Pf. ab.
Gr. Klausstraße 7, nahe am Markt.

Gasthof zu den drei Königen.
Heute Sonnabend Abend **Gastwörter** sowie **Kartoffelbrot.**
Gasthof z. Weintraube.
Heute Abend **Büchelknochen** mit **Meerrettig** und **Klößen** oder **Sauerkraut.**

Restaurant Münsterheim.
Heute Sonnabend **Schuhbrot** und **Guten-Abendstich**, wozu freundlichst einladet **G. Nöhring.**
Saale-Terrasse
Heute Sonntag **Gesellschaftsabend.**
Franz Biering.

„Zur Landwehr“
Landswehrstraße 13 Nähe der Bahn.
Neue Damenbedienung.
Diemich, Gesellschaftshaus.
Sonntag den 27. Octbr. Abends 8 Uhr **Grosses humoristisches Gesangs-Concert** der **Concert- u. Compositoren-Gesellschaft „Frohe Laune“.**
Alles Nähere durch Placate.

Gasthof z. d. drei Königen.
Großes Vereinszimmer frei.
Goldner Stern
18 Mittelstraße 18.
Neue bairische Bedienung.

Bestaur. Galloria.
3 große Vereinszimmer mit Pianino zu vergeben. **Böring.**
Lehrerverein.
Dienstag den 29. Oktober **anherord. Generalversammlung.**
Tagesordnung: 1. Vortrag von Herrn Giese über: Aus der Kräfte schon vereintem Streben ergibt sich, wirkend, erst das wahre Leben. 2. Verwaltung und Rechnungslegung über den Antrag auf Auflösung in den Provinzial-Lehrerverein etc. 3. Mittheilungen.

Walhalla-Theater

Direction: Sebald & Hubert.
Brothers Revels, Braunschweiger Antipodenkünstler. — **Willy Rudino**, Portrat-Schnellmaler. — **Herren Gebrüder Theo**, Braunschweiger am dreibaren Luftapparat. — **Herr Robert Meunier**, Musikant und Banckünstler. — **Die Amalings-Schwester Josefine** und **Cécile Schumann**, Wiener Querspielerinnen. — **Herr Man de Wirth**, Damen-Imitator. — **Herr Adolf Lischow**, Salon-Tanz-Symphonist. **Toni Ferry**, Costüm-Soubrette.
 Kaffeeöffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Nur für wenige Tage:
 Auftreten des Herrn **Beniamini** mit seinen überlieferten **Sagen, Platten, Mäusen und Vögeln.**

Jeden Sonntag Vormittag von 10 bis 12 Uhr
Grosser Frühschoppen
 bei
Frei-Concert.

Jeden Sonntag Nachmittag von 4-7 Uhr
Nachmittags-Vorstellung.
 Jeder Gönner hat das Recht, hierzu ein Kind frei mitzubringen.

Grösstes Lager der Provinz Sachsen in Uhren und Musikwerken aller Art von **Gustav Uhlig, Halle a.S.,** Untere Leipzigerstrasse (Fernsprecher 389)

empfiehlt sein im Neubau vollständig neu eingerichtetes Lager von
Taschen-Uhren in Metall, Silber und Gold für **Damen und Herren** (General-Depot für Glashütter Uhren).
Wand-Uhren, Regulateure und Stand-Uhren in Bronze, Marmor, Holz etc.
Wecker die sichersten der Welt (welche so lange wecken bis man sie abstellt).
Beamtenwecker, Reisewecker. Auf jede Uhr leistet ich 2 Jahre volle Garantie.
Reparaturen prompt, schnell und billigst; auf jede Reparatur 1 Jahr Garantie.
 2 bis 1000 Stück spielend, mit den **neuesten Programmen** in reichster Auswahl am Lager.
Musikwerke
 wie **Aristons, Herophons, Orpheus, Phönix, Claphophons, Monopan, Pascanium, Dämonium** etc.
Musikwerke zum Drehen
Neu! Piano-Melodico, Clavier-Automat, Neu!
mechanisch-automatisches Pianino.
Selbstspielende Orchestrions in allen Grössen.
 Alle Instrumente sind in reicher Auswahl am Lager und stehen Jedermann frei zur Ansicht.
Reparaturen auch an **nicht von mir gekauften Musikwerken** werden prompt, schnell und billigst ausgeführt. Preis-Courante gratis.
Allen meinen werthen Kunden ist die von mir **neu eingerichtete mech.-autom. Kunst- und Musikwerk-Ausstellung** (in der I. Etage) **permanent frei geöffnet.**
Gustav Uhlig, Uhren- und Musikwerkfabrik,
 Halle a. S., Untere Leipzigerstrasse.

Stadt-Theater.

Sonnabend den 26. October
 12. Vorst. 3. Ab. Vorst. Farbe gelb.
Die Hermannschlacht.
 Drama in 5 Aufzügen von H. v. Kleist.
 Musik von Siller.
 Sonntag den 27. October
 Nachmittag 3 1/2 Uhr
Alfano.
 Lustspiel in 5 Aufzügen von G. v. Moser.
 Revisionen.
 Verehrte Schlegel, C. Dof.
 Kammerrentsch, C. Dof.
 Karoline, seine Frau C. Friedau-Jeb.
 Zwerge, ihre Tochter J. Schneider.
 Reinhard Schlegel, J. Friedrich.
 Professor, R. Friedrich.
 Pauline, seine Frau C. Mohr.
 Hedwig, ihre Tochter J. Greve.
 Lange, Onkel beider Schlegel, C. Friedau.
 Herr von Haas, C. A. Schumann.
 Bruno Verndt, Arzt C. Brunsmann.
 Georg Richter, J. Minald.
 Reinhard, Buchhalter A. Dalwig.
 bei Schlegel, C. Schumann.
 Faktion des Professors G. Greger.
 August, Diener C. Margraf.
 Emma, Kammerdienchen C. Schmidt.
 Frau Väter, Zimmerweberin J. Schindler.
 Eine Bodenmannsoll, M. Schindler.
 Dienstleute J. Schuberth.
 Ort der Handlung: Eine große Stadt.
 Abends 7 1/2 Uhr.
 13. Vorst. 7. Vorst. außer Abonnement
Der Prophet.
 Große Oper mit Ballet in 5 Akten.
 Musik von G. Meyerbeer.
 Revisionen.
 Johann von Leiden C. Saaben.
 Friede, dessen Mutter C. Kaminsky.
 Vertha, seine Braut A. Brotha.
 Jonas, J. Greger.
 Mathias, J. Greger.
 Zacharias, J. Greger.
 Graf Oberthal J. Engelmann.
 Ernstriedenshauptmann G. Greger.
 C. Brauer C. Dradle.
 C. Margraf, J. Vuitthardt.
 W. Wagner.
 Ort der Handlung: 1. und 2. Akt in Holland, 3. 4. und 5. Akt in und bei Münster in Westfalen.
 Zu 3. Akt vorkommende Ballettscenen:
 a. Medona, b. Schüttichquadrille, c. Grand Galopp, d. Barabante.
 Montag den 28. October
 14. Vorst. 8. Ab. Vorst. Farbe weiß.
 Anfang 7 1/2 Uhr.
Ein Tropfen Gift.
 Schauspiel in 4 Akten von D. Wilmantshal.
 Revisionen.
 Hofbar Freierherz J. Minald.
 Mettenborn, J. Minald.
 Prinz Karl Emil, A. Schumann.
 Edwin von Weidag, Hofmann.
 Vertha, seine Gattin J. Weis.
 Hedwig, ihre Schwester J. Schneider.
 Albrecht Graf Bahl, R. Friedrich.
 bey, Geheimrath J. Rüdert.
 Oberst v. Wendlingen C. Dof.
 Lieutenant Bruno, J. Minald.
 sein Sohn, C. Brunsmann.
 Baron Brendel, C. Margraf.
 Professor von Dröwig, C. Margraf.
 Präsident Schacht, G. Greger.
 Baronin Freidenbach, C. Mohr.
 Werner, Diener bei J. Schuberth.
 Franz von Weidag, C. Nagel.
 Galle.

Saalschlossbrauerei.

Giebichenstein.
 Heute Sonntag Nachmittag 1/2 4 Uhr
Grosses Concert.
 Entrée à Person 30 Pfg. O. Wiegert.

Prinz Carl.

Heute Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Concert
 mit darauffolgendem **BALL.**
 Entrée à Person 30 Pfg. O. Wiegert.

Café David.

Heute Sonntag den 27. October
Großes Zither-Concert
 gegeben von dem rühmlichst bekannten Zitherspieler
Peter Renk und Söhne aus Leipzig.
 Alles Nähere durch die Plakate.

Schützenhaus Giebichenstein.

Heute Sonntag 7 1/2 Uhr
Humorist. Vorträge.
 Sonntag Saal- und Gästebretten, Obst- und Kaffeezeiten. Bier wie immer ff.
„Wettiner Hof“
 Magdeburgerstraße 1d.
 Heute Sonntagabend Thüringer Klöße mit verschied. Braten, Salzknochen mit Meerrettig.
 Gedächtnis empfiehlte
 4/10 15 Pfg. „Ansbacher Hürnerbräu“ 4/10 15 Pfg.
 Der achtbten Gesellschaften empfehle ich meinen Saal mit Piano zur gefälligen Benutzung.
 Hochachtungsvoll
 Anton Dittmar.

„Concerthaus“

Karlstraße 12.
Grosser Ball mit freier Nacht.
 Nachmittag Tanzkränzchen bei freiem Eintritt.
 Volles Orchester.

Wilhelmsgarten,

Landwehrstraße 2.
 Inhaber: Hermann Schröder.
Guter kräftiger Mittagstisch
 50 Pfg. mit einem schönen Glas Pilsener Bier.
 Versammlungsort vieler Eisenbahner.

Victoria-Theater.

Halle a.S., Leipzigerstraße 61.
 Dienstag den 29., Mittwoch den 30. und Donnerstag den 31. October 1889
 findet in den schön decorirten Räumen des Victoria-Theaters
Großes Winterfest
 statt. Zum Auskuchan kommt nur bester Rheinauer Most sowie beste Rhein- und Bordeaux-Weine. Champagner auch in Gläsern etc.
 Für vorzügliche Küche ist gesorgt. Zur Unterhaltung concertirt eine böhmisches Damenorchester in Kostüm. Von Abends 8 Uhr ab ununterbrochen **Concert** von 2 Kapellen. **Anfang** Dienstag Vormittag 10 Uhr.
 Zum Schluß des Festes am 31. Okt. von Abends 8 Uhr ab
Winter-Ball.
 Ein gediegenes Publikum laden hierzu ergebenst ein
 Hochachtungsvoll
C. Möser. E. L. Thomas.

Café David.

Montag und Dienstag, den 28. und 29. d. Mis.
 Concert des
Schwedischen Solisten-Ensembles.
 Auftreten des H. Hornorphon-Virtuosen **William Nilson**
 aus Christianstadt.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfg.
 Billets im Vorverkauf à 40 Pfg. bei Hrn. Steinbrecher & Jasper u. Paul Grimm.

Händel-Park.

In der Al. Klausstraße
 Gr. Schlamm 4.
 keine vorzüglichen Biere: **Dortmunder Export**, hell, sowie **Freib. Tucherisches**; seinen kräftigen Mittagstisch, im Abonnement 090, Suppe, 22, Dessert frei nach Wahl. **Früh und Abends Stamm.**
Gesellschaftszimmer für 40 Personen noch zu vergeben.
 Ergebenst
Alb. Gaedecke.

Restaurant zur Forelle.

Zur beginnenden Winter-Saison empfehle meine, wenn auch nicht neuen, so doch sicher recht angenehmen, freundlichen Lokalitäten auf's Beste.
 Vorzügliche Biere der Gall. Actien-Brauerei, Münchener und Pilsener zu gleichen Preisen:
 1/10 Liter = 15 s. Tulp = 10 s
 Guter Mittagstisch im Abonnement = 90 s
 Stets gewählte reichhaltige Speisenkarte zu soliden Preisen.
Heute Sonntagabend:
 Thüringer Kartoffel-Klöße mit Rinder-Schmorbraten.
Morgen Sonntag unter anderem:
 Moerturle-Suppe — Ragout fin — Jungens-Frischsee — Leipziger Allerlei etc.
 Hochachtungsvoll
Louis Winkler.

Hôtel Tulpe (Alte Promenade).

Kaiser-Panorama.
 Auf vielseitiges Verlangen nur eine Woche ausgestellt:
Pariser Weltausstellung
 von 1889. 50 Original-Aufnahmen.
 Entrée 30 Pfg. Kinder 20 Pfg. Pr. 20 B. 10 V.
 Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in 5 Akten.
 Musik von G. Meyerbeer.
 Revisionen.
 Johann von Leiden C. Saaben.
 Friede, dessen Mutter C. Kaminsky.
 Vertha, seine Braut A. Brotha.
 Jonas, J. Greger.
 Mathias, J. Greger.
 Zacharias, J. Greger.
 Graf Oberthal J. Engelmann.
 Ernstriedenshauptmann G. Greger.
 C. Brauer C. Dradle.
 C. Margraf, J. Vuitthardt.
 W. Wagner.
 Ort der Handlung: 1. und 2. Akt in Holland, 3. 4. und 5. Akt in und bei Münster in Westfalen.
 Zu 3. Akt vorkommende Ballettscenen:
 a. Medona, b. Schüttichquadrille, c. Grand Galopp, d. Barabante.
 Montag den 28. October
 14. Vorst. 8. Ab. Vorst. Farbe weiß.
 Anfang 7 1/2 Uhr.
Ein Tropfen Gift.
 Schauspiel in 4 Akten von D. Wilmantshal.
 Revisionen.
 Hofbar Freierherz J. Minald.
 Mettenborn, J. Minald.
 Prinz Karl Emil, A. Schumann.
 Edwin von Weidag, Hofmann.
 Vertha, seine Gattin J. Weis.
 Hedwig, ihre Schwester J. Schneider.
 Albrecht Graf Bahl, R. Friedrich.
 bey, Geheimrath J. Rüdert.
 Oberst v. Wendlingen C. Dof.
 Lieutenant Bruno, J. Minald.
 sein Sohn, C. Brunsmann.
 Baron Brendel, C. Margraf.
 Professor von Dröwig, C. Margraf.
 Präsident Schacht, G. Greger.
 Baronin Freidenbach, C. Mohr.
 Werner, Diener bei J. Schuberth.
 Franz von Weidag, C. Nagel.
 Galle.

Victoria-Theater.

Spielplan vom 29. October bis 3. November.
 Dienstag: **Die Veruscherin. Das goldene Kreuz.**
 Mittwoch: **Der fliegende Holländer.**
 Donnerstag: **Ein Tropfen Gift.**
 Freitag: **Katinka.**
 Sonnabend: **Die Hermannschlacht.**
 Sonntag: **Katinka.**

Hôtel Stadt Berlin

empf. erst Münchener Löwenbräu.
Mechanisch-automatische Kunst- u. Musikwerk-Ausstellung
 von **Gustav Uhlig,**
Halle, Untere Leipz.-Str., I. Etage.
 Permanent geöffnet Vormittags von 9 bis 7 Uhr Abends.
 Eintritt für Nichtkäufer 50 s

